persönlich / vertraulich

ESCHENBERG-
WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Auswertung der Patientenbefragungen

II. QUARTAL 2016

Eschenberg-Wildpark-Klinik

Psychosomatische Fachklinik für Abhängigkeitserkrankungen

29. August 2016

Datenmaterial

29.08.2016

ESCHENBERG-
WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Eschenberg-Wildpark-Klinik
Externes QM
Bewertung Patientenfragebögen

statistische Angaben

Anzahl der Fragebögen für Auswertung	49
Nutzbare Fragebögen	17
Differenz	32
Rücklaufquote	34,69%

ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

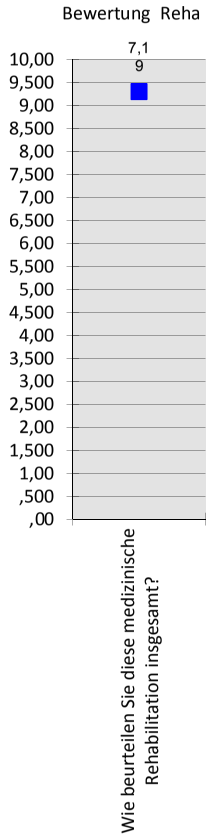
Auswertung Patientenfragebögen		alle Patienten			
Nr.	**Fragekomplexe**	**Durchschnitts-noten**	**Rang**	**gew. D.**	**Rang**
1.	**Ausstattung und Atmosphäre**			**1,99**	6
1.1	Gesamteindruck der Klinik	1,75	36		
1.2	Sauberkeit der Klinik	1,94	39		
1.3	Ausstattung der Zimmer	2,25	47		
1.4	Ausstattung der Gemeinschaftsräume	2,25	47		
1.5	die Atmosphäre in der Klinik	1,67	34		
1.6	die Verpflegung			2,02	7
	a) Angebot / Vielseitigkeit insgesamt	2,00	41		
	b) Menge	2,00	41		
	c) Geschmack	2,06	45		
	d) Verfügbarkeit von Sonderkost	2,00	41		
2.	**Medizinischer Bereich der Einrichtung**			**1,39**	2
2.1	Zeitpunkt ausführlich ärztliche Aufnahmeuntersuchung	gesond. Ausw.	gesond. Ausw.		
2.2	Verständliche Erklärung der Beschwerden	1,38	17		
2.3	Einfühlsam / Verständnisvoll	1,44	21		
2.4	gut und verständlich informiert und angeleitet	1,50	24		
2.5	Ziele der Reha wurden mit Patient abgesprochen	1,31	9		
2.6	Angemessene Behandlung bei ext. Ärzten	1,40	19		
3.	**Psychotherapie**			**1,55**	3
3.1	Gespräche haben geholfen	1,18	1		
3.2	Gelegenheit zu Bearbeitung persönl. Problembereiche	1,35	11		
3.3	Gruppentherapeutisch zufrieden	1,53	28		
3.4	Einzeltherapeutisch zufrieden	1,53	28		
3.5	Erreichbarkeit in Krisensituationen	1,20	3		
3.6	Vielseitigkeit der therapeutischen Angebote	1,44	21		
3.7	Therapeutisch- / medizinische Angebote			1,64	4
	Großgruppe	2,41	49		
	Partner- und Angehörigenseminar	1,45	23		
	Indikationsgruppen	1,56	32		
	Familien- und Paargespräche	1,50	24		
	Therapeutische Vorträge	1,94	39		
	Sozialarbeit	1,64	33		
	Ergotherapie	1,82	38		
	Arbeitstherapie	1,79	37		
	Sport- und Bewegungstherapie	1,35	11		
	Fitnesstraining	1,50	24		
	Schwimmen	1,53	28		
	Physiotherapie	1,36	14		
	Entspannungstherapie	1,36	14		
	Ernährungsberatung	1,71	35		
	PC-Schulungen	1,22	4		

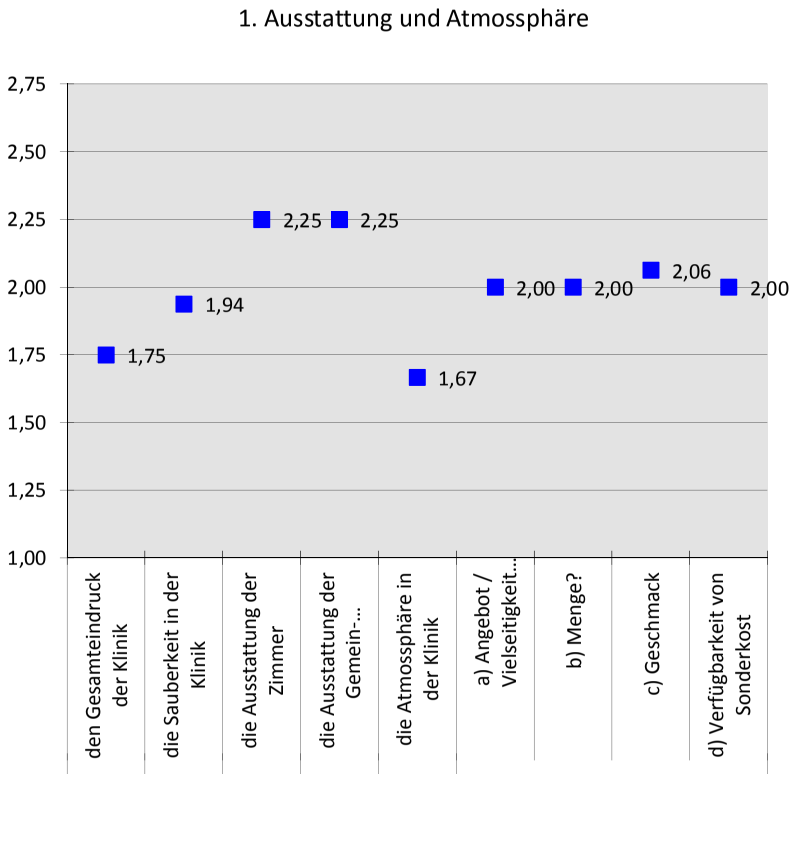
ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

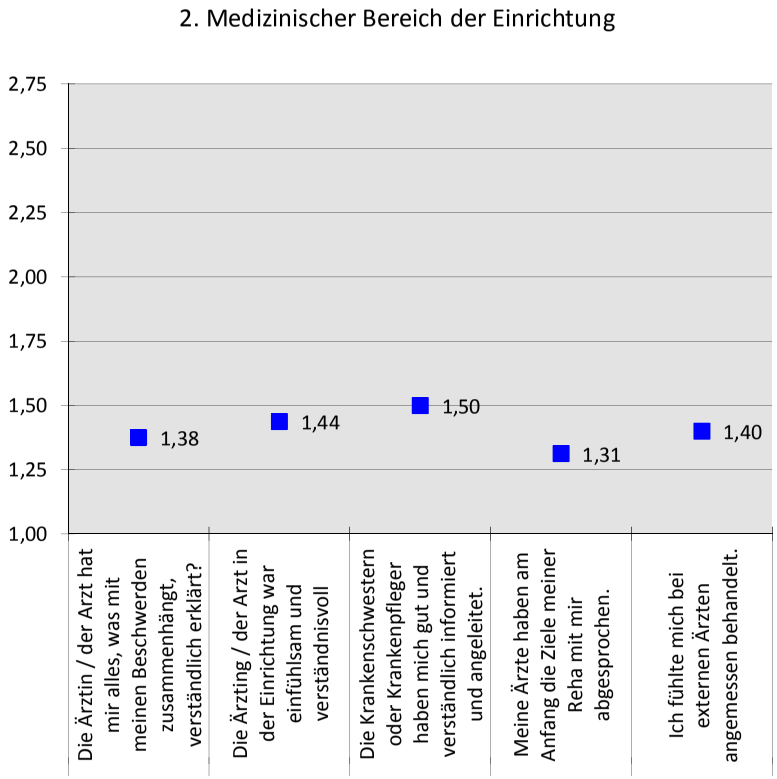
Auswertung Patientenfragebögen		alle Patienten			
Nr.	**Fragekomplexe**	**Durchschnitts-noten**	**Rang**	**gew. D.**	**Rang**
4.	**Arbeitsbezogene Maßnahmen**			**2,09**	8
4.1	Maßnahmen waren f. Patient hilfreich	2,18	46		
4.2	Lebensprakt. Training war sinnvoller Teil	2,00	41		
5.	**Allgemeine Fragen**			**1,33**	1
5.1	Organisatorischer Ablauf Aufnahmetag	1,24	5		
5.2	Berücksichtigung Bedürfnisse	1,53	28		
5.3	Organisation gut geregelt	1,50	24		
5.4	Umgang bei Rückfällen	1,38	17		
5.5	Bearbeitung Anliegen in Verwaltung	1,31	9		
5.6	Organisatorische Vorbereitung Entlassung	1,35	11		
5.7	Informierung Nachsorge- & Hilfsangebote	1,24	5		
5.8	Arbeit v. Selbsthilfegruppen kennengelernt	1,25	8		
5.9	Kontakt zu Behandlern hergestellt	1,36	14		
5.10	Fortschritte wurden besprochen	1,18	1		
	Therapieziele erreicht	1,41	20		
5.11	**Weiterempfehlung**	**1,24**	**5**		
6.	**Spezielle Fragen zu unserer Einrichtung**			**1,74**	5
6.7	Beurteilung gesamte med. Rehab. (10=sehr gut, 0 =sehr schlecht)	9,30			

persönlich / vertraulich

ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

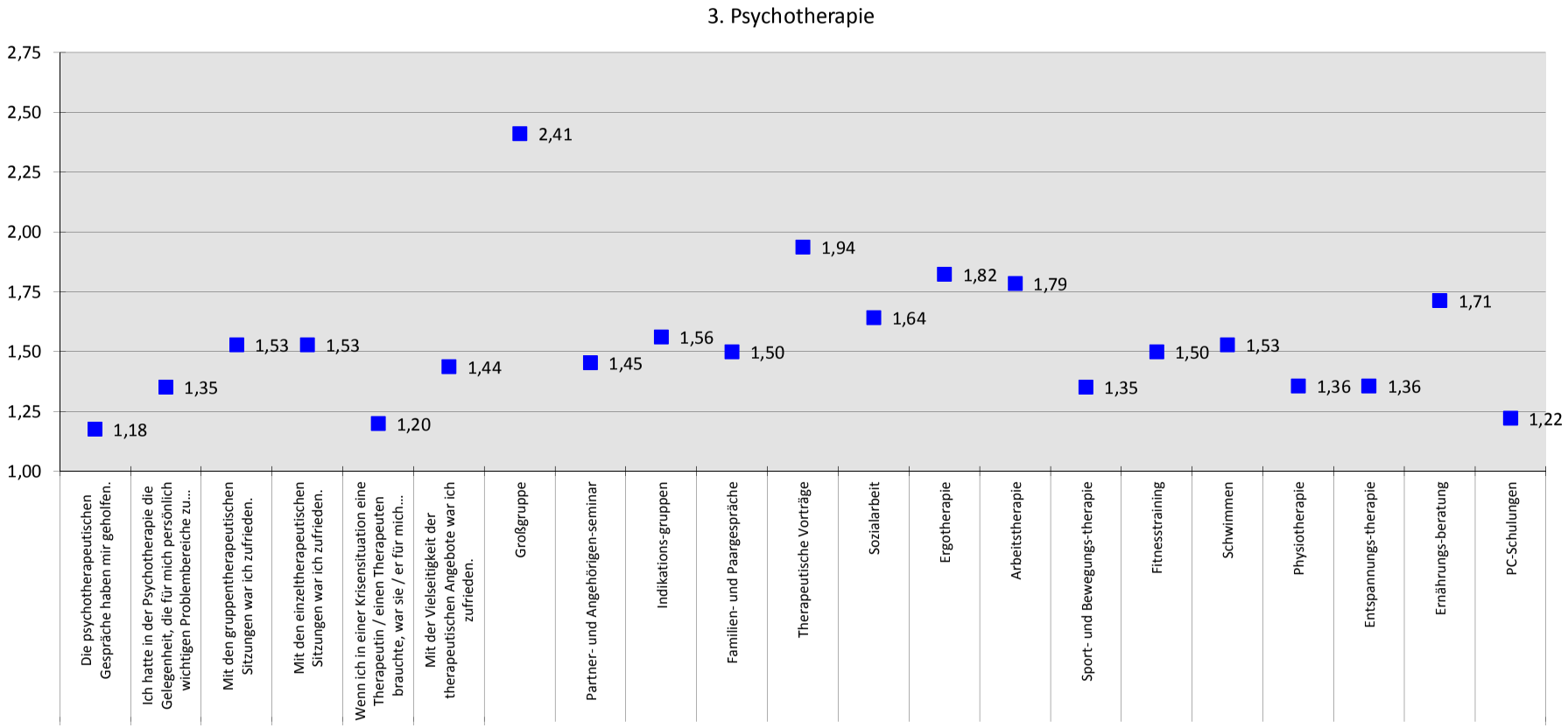




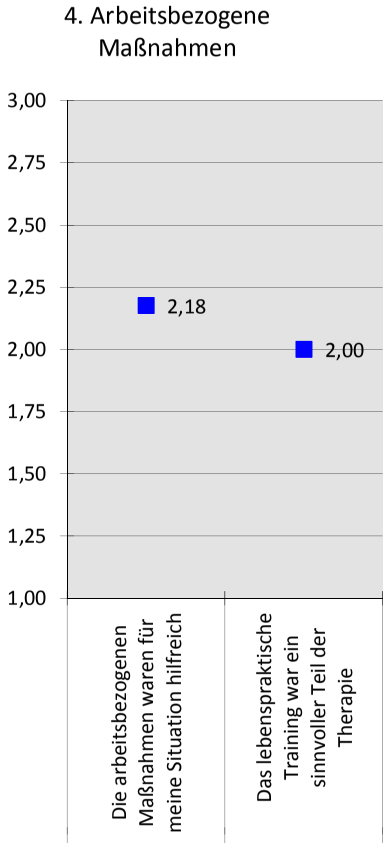


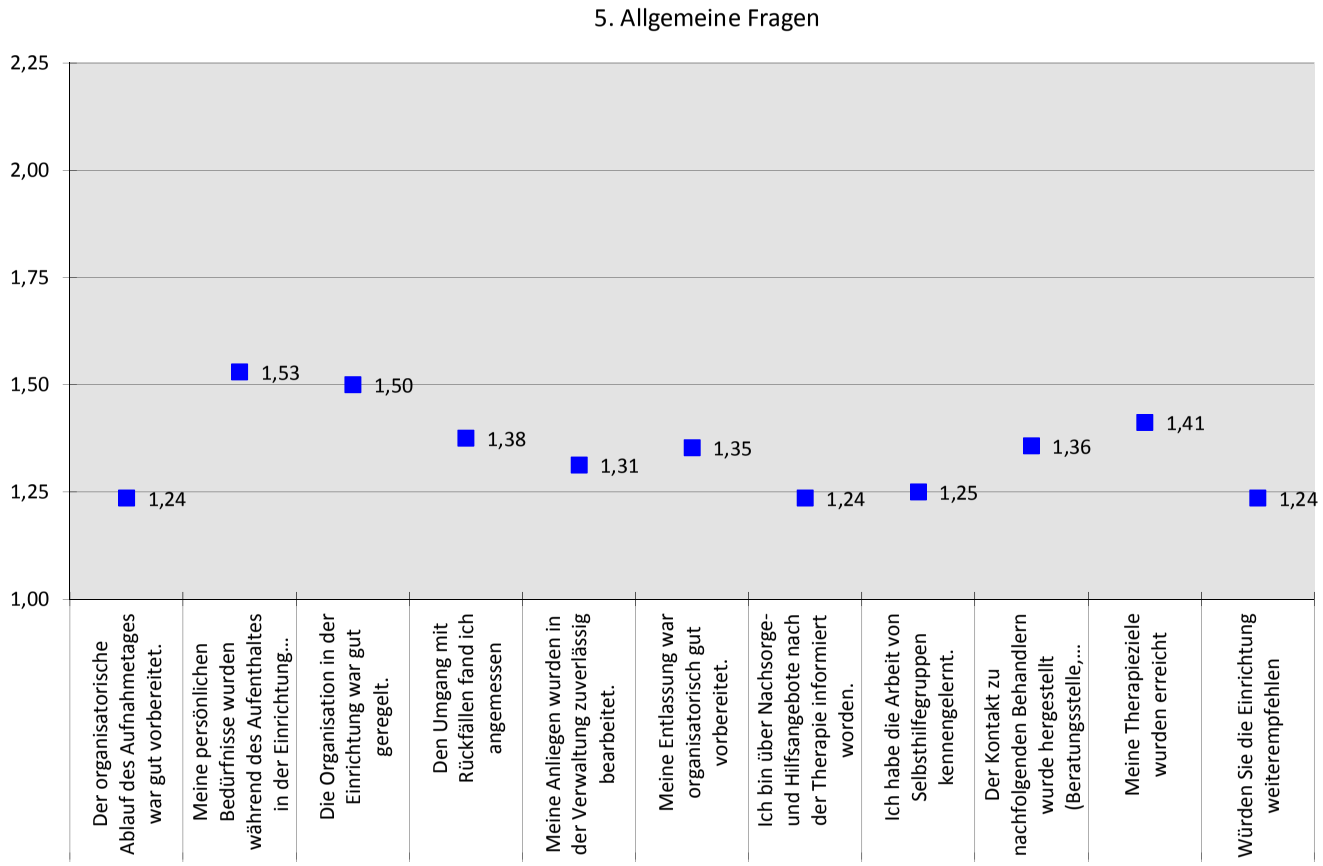
29.08.2016

ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.



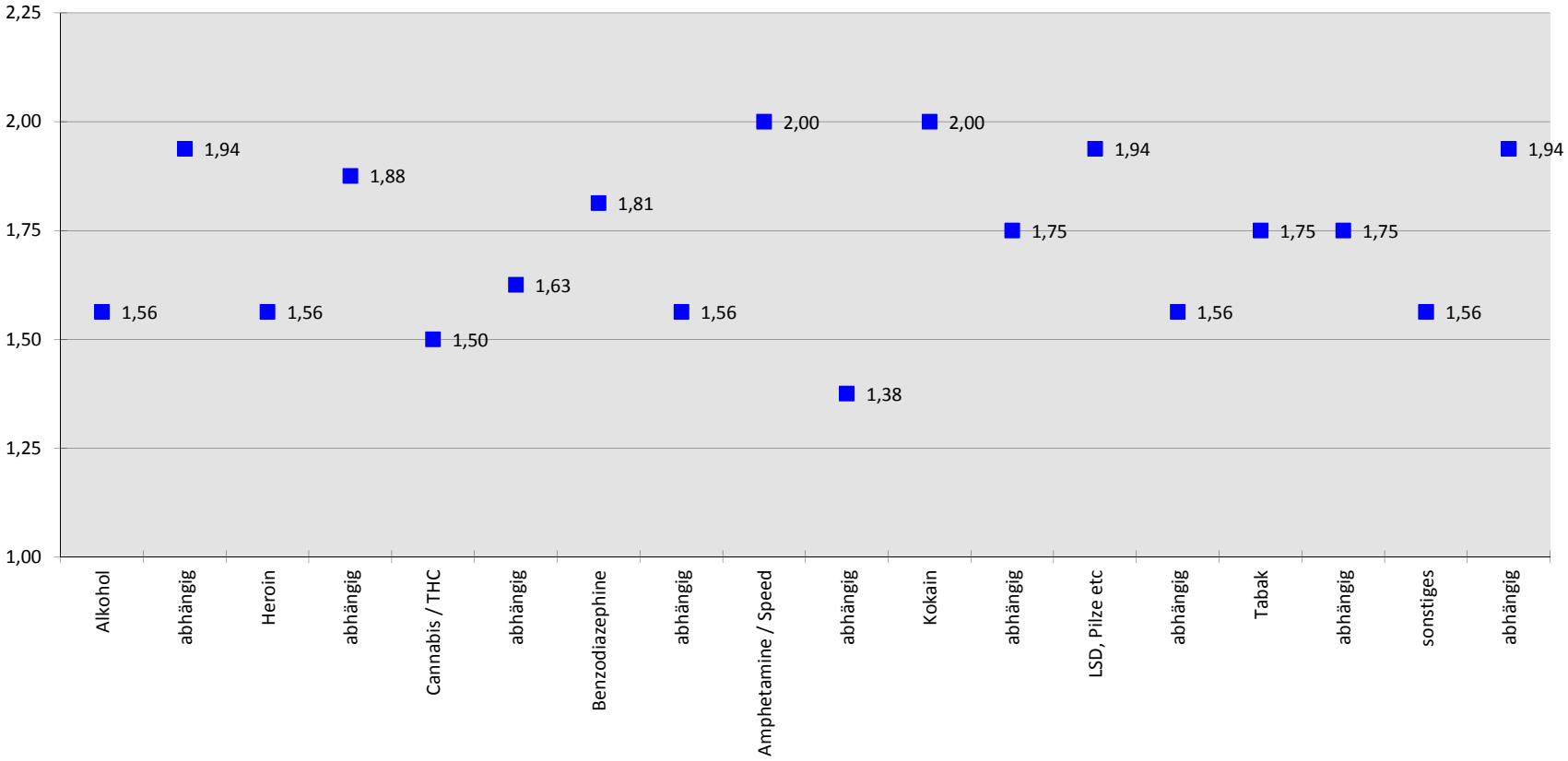
ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.





ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

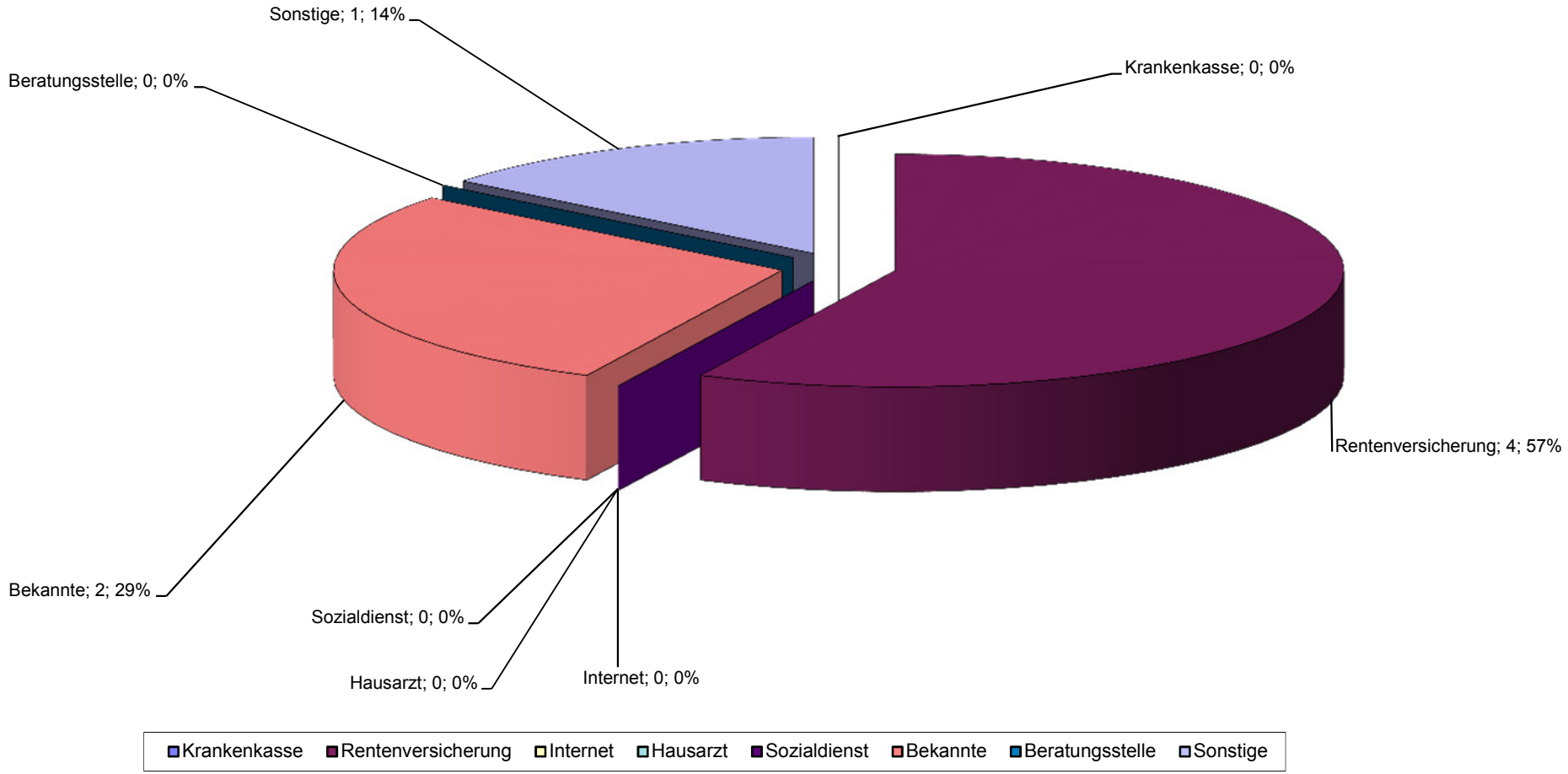
6. Spezielle Fragen zu unserer Einrichtung



persönlich / vertraulich

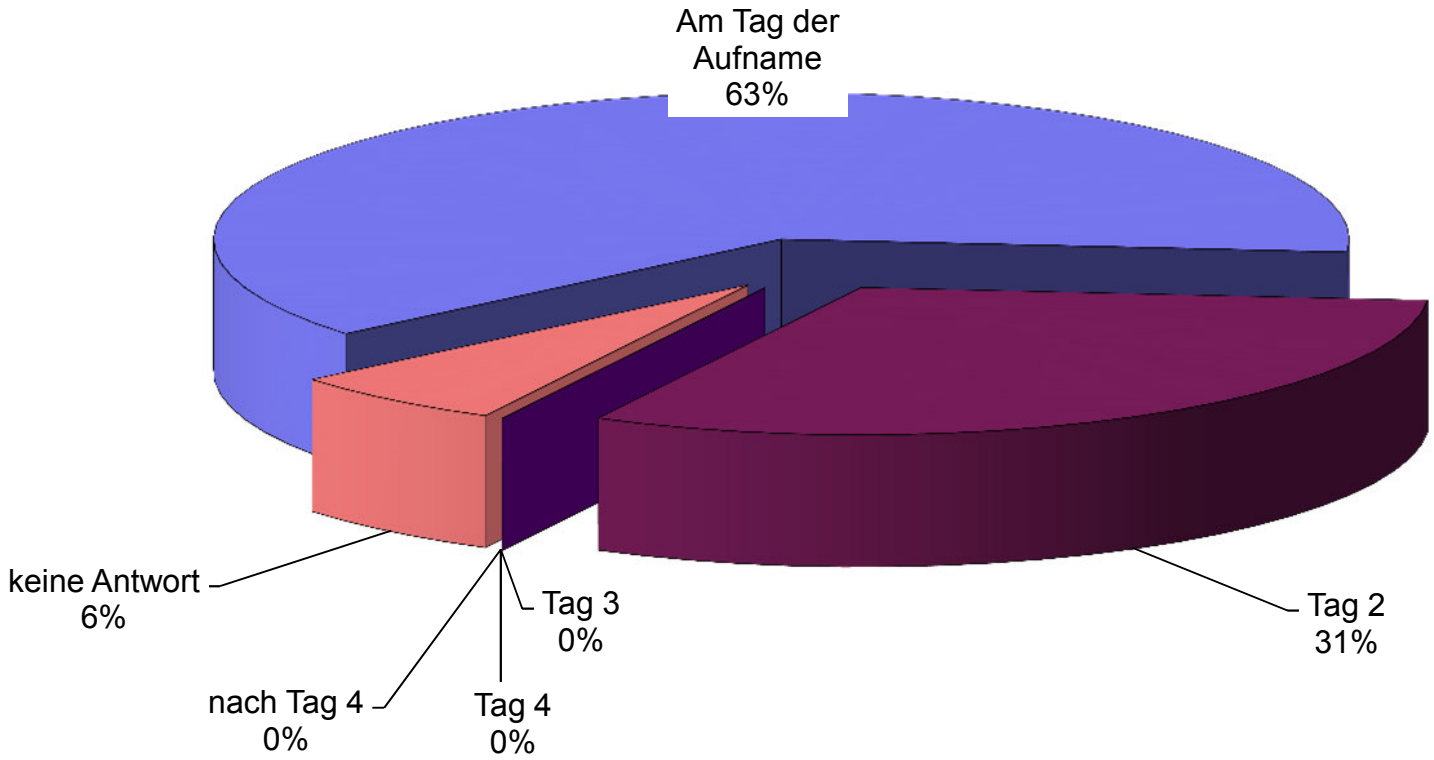
ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Wie sind Sie auf unsere Klinik aufmerksam geworden?



ESCHENBERG-
WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

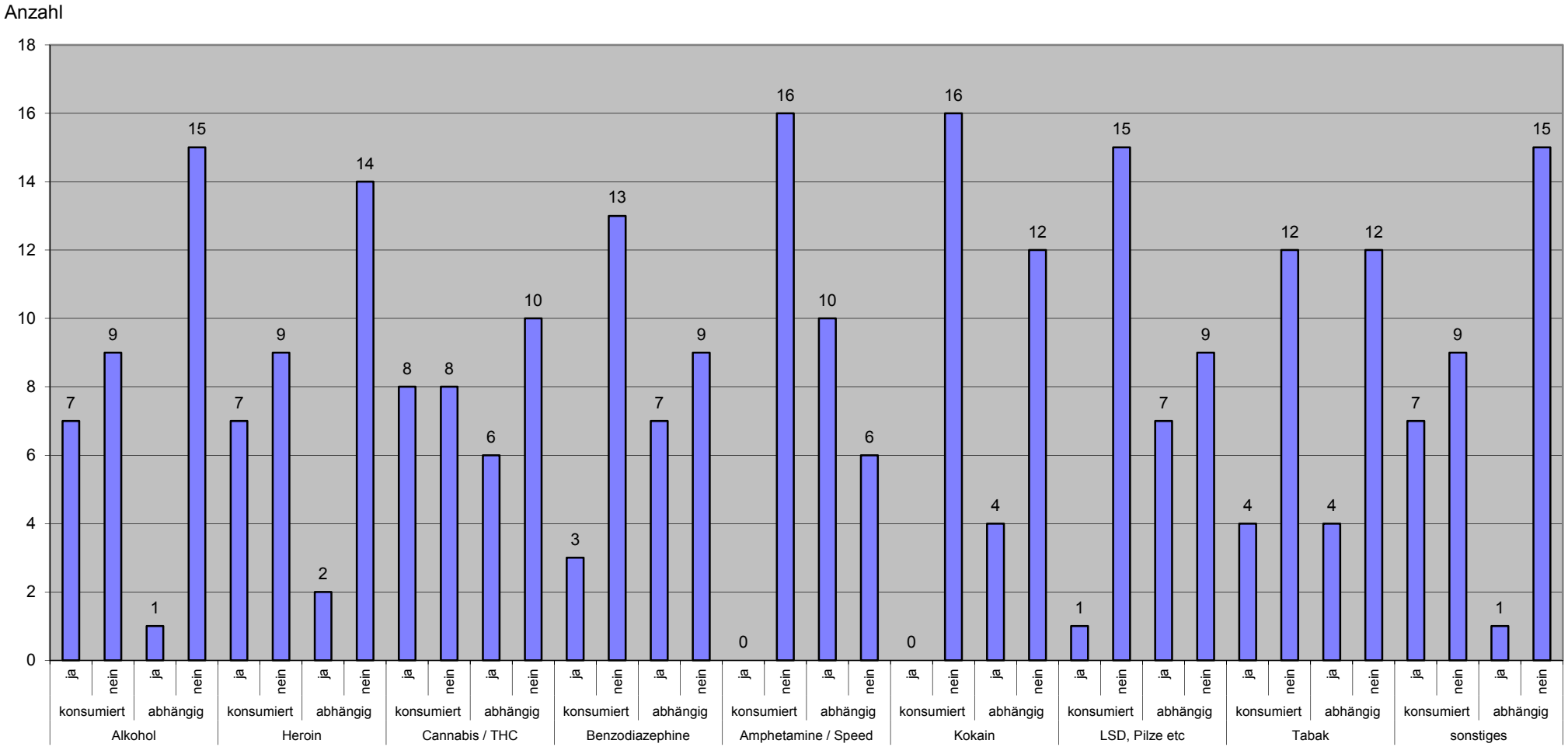
Wann fand die ausführliche Aufnahmeuntersuchung statt?



persönlich / vertraulich

ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Welche Suchtmittel haben Sie im Vorfeld der Behandlung konsumiert?

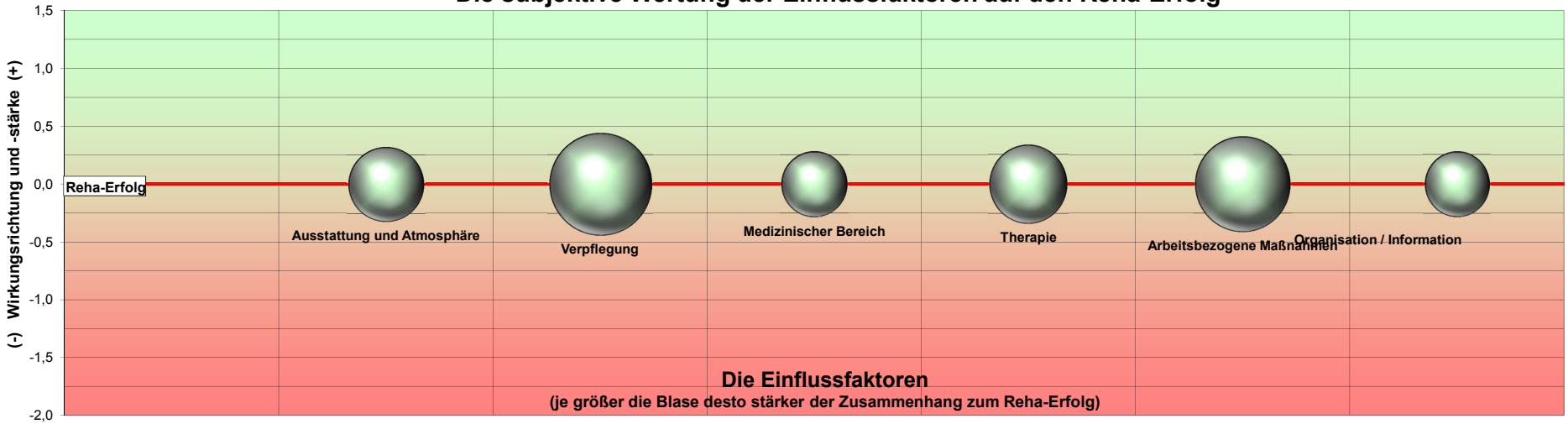


Welche Suchtmittel haben Sie im Vorfeld der Behandlung konsumiert?

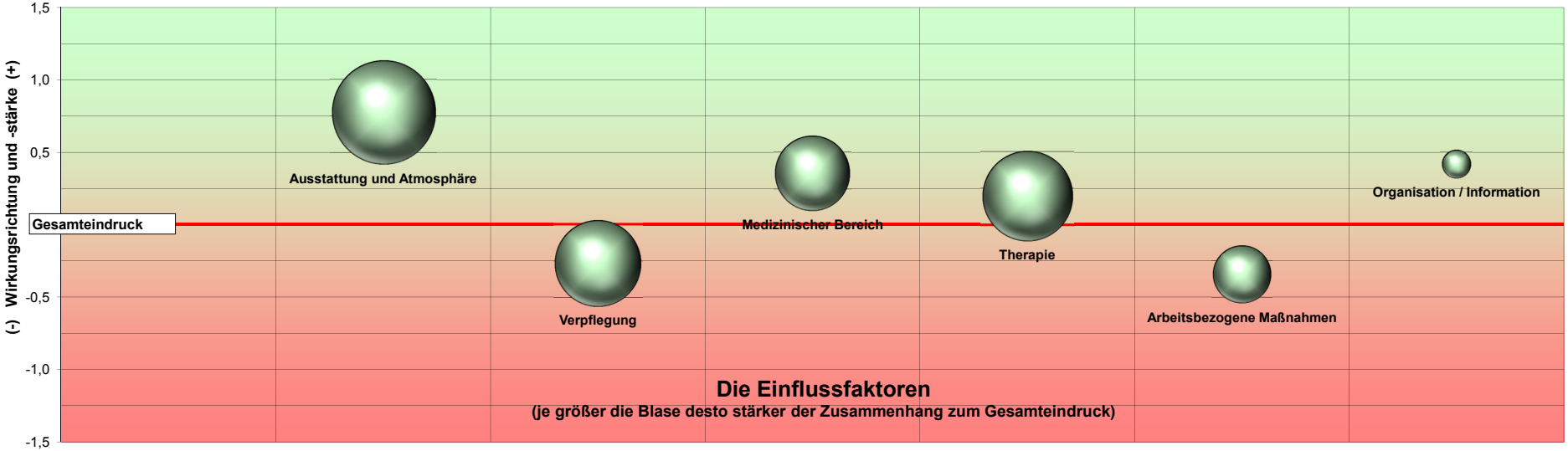
XTC

ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Die subjektive Wertung der Einflussfaktoren auf den Reha-Erfolg

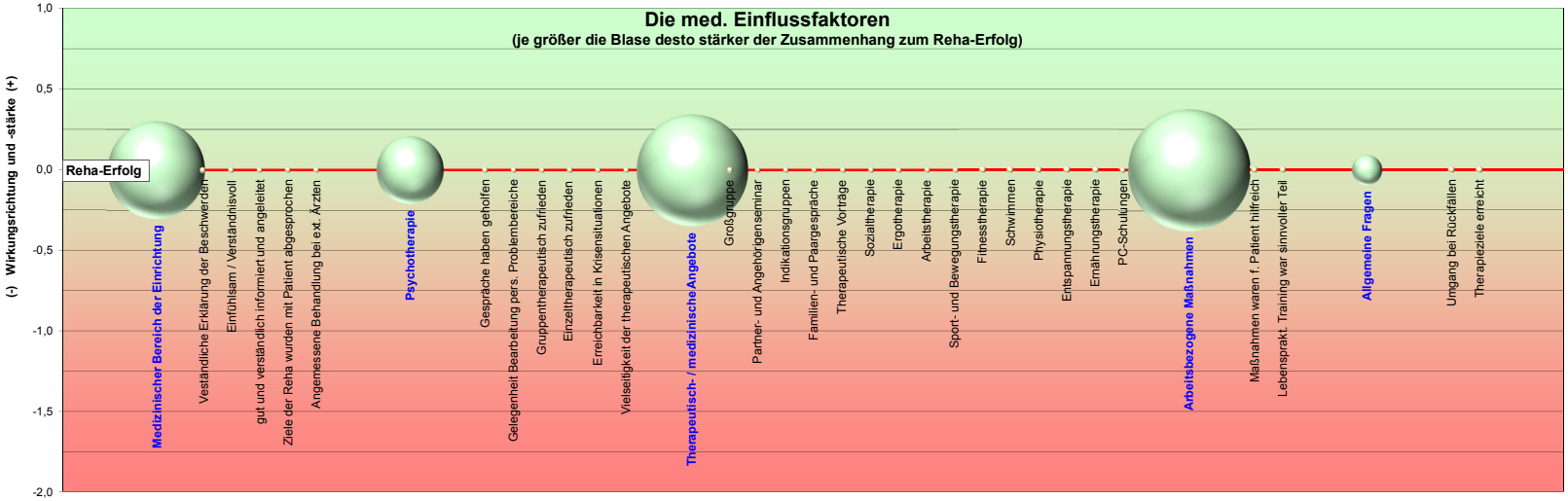


Die subjektive Wertung der Einflussfaktoren auf den Gesamteindruck

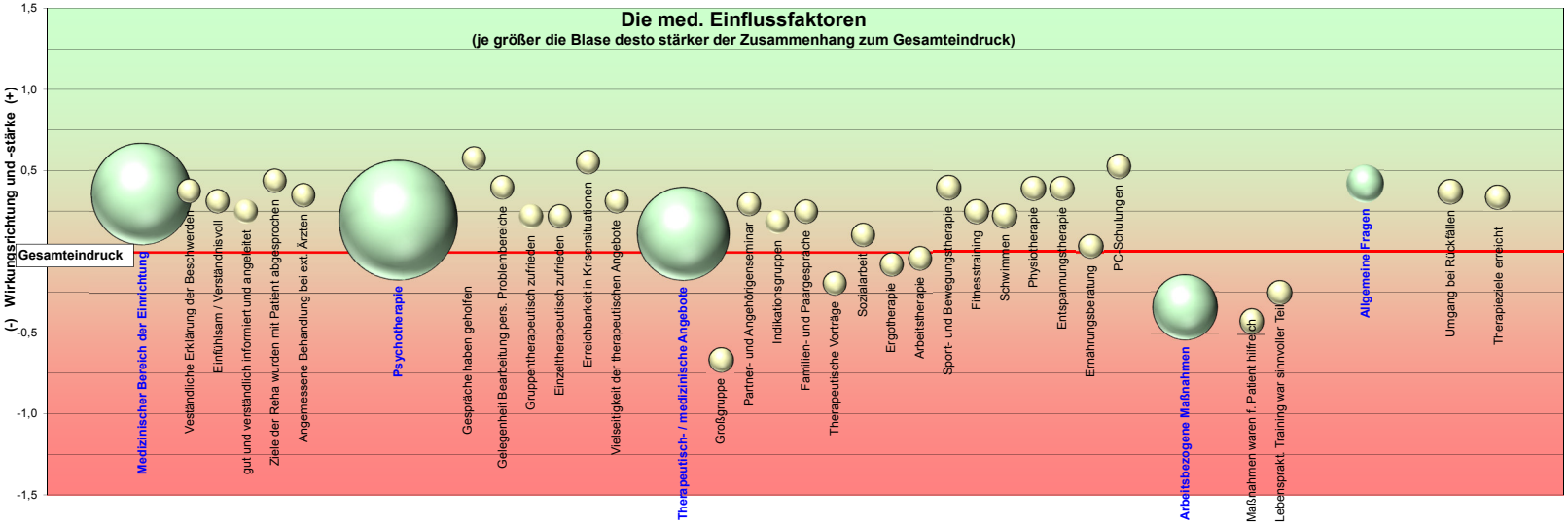


ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Die subjektive Wertung der med. Einflussfaktoren auf den Reha-Erfolg

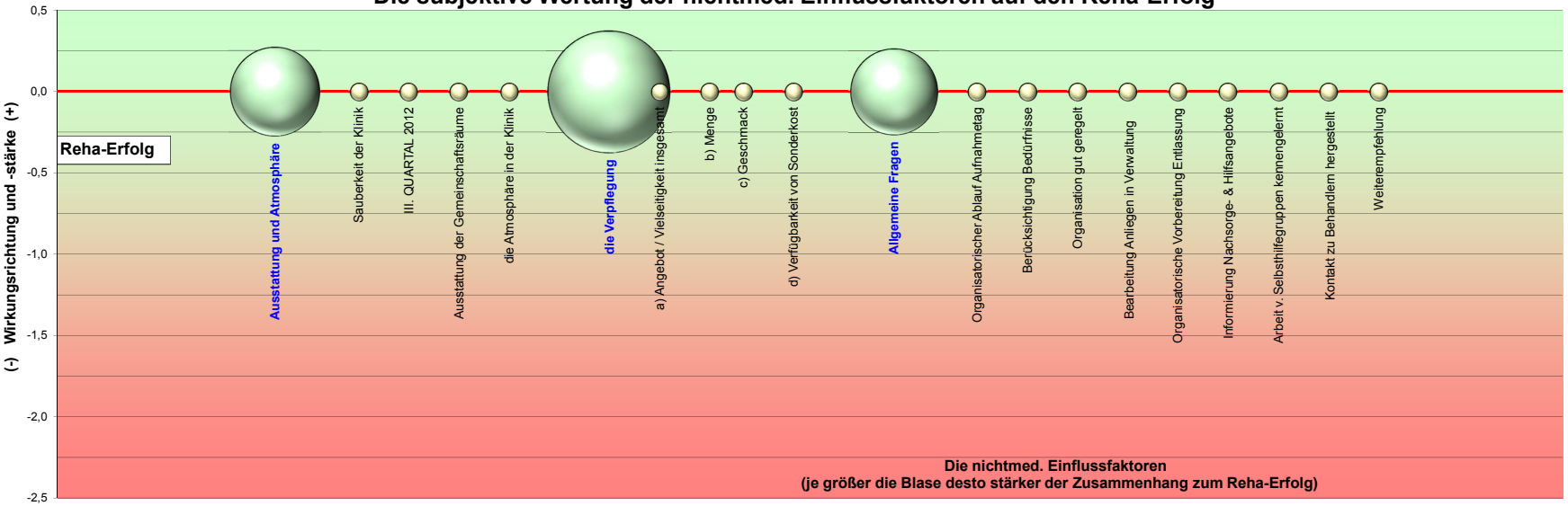


Die subjektive Wertung der med. Einflussfaktoren auf den Gesamteindruck

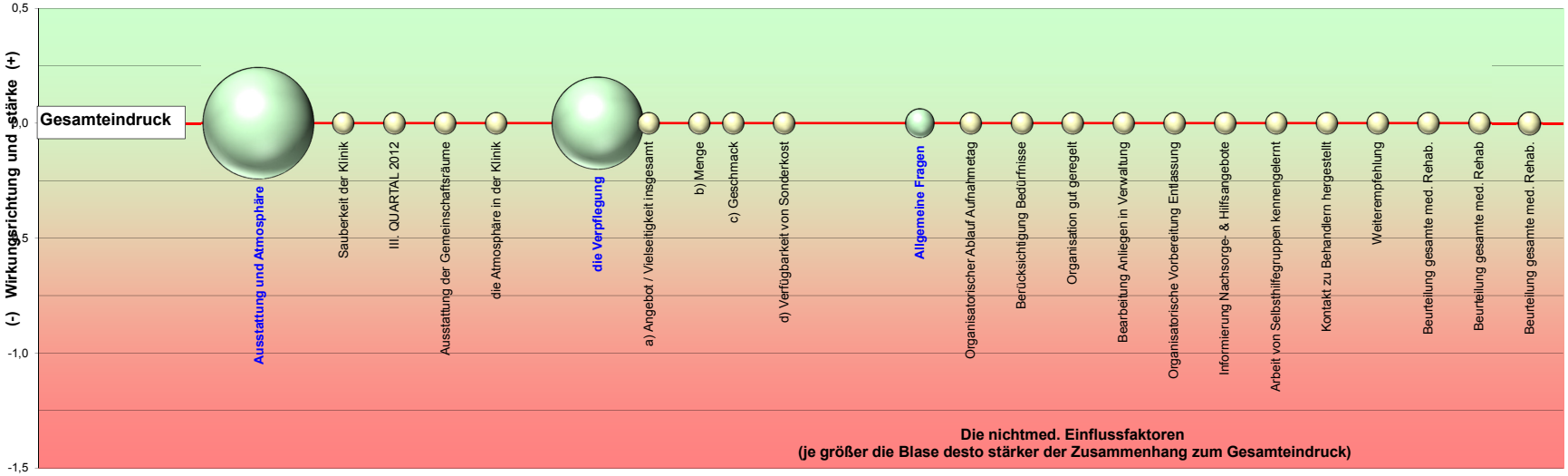


ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Die subjektive Wertung der nichtmed. Einflussfaktoren auf den Reha-Erfolg



Die subjektive Wertung der nichtmed. Einflussfaktoren auf den Gesamteindruck



ESCHENBERG-WILDPARK-KLINIK
Wissen, was dem Menschen dient.

Eschenberg-Wildpark-Klinik
Externes QM
Tendenzen der Ergebnisse der Patientenbefragung

	Quartal II 2015	Quartal III 2015	Quartal IV 2015	Quartal I 2016	Quartal I 2016	Toleranz +/- 0,05 Abweichung zum VQ Allgemein	Rang		Toleranz +/- 0,05 Vergleich zum VJQ Allgemein	Rang	
Beurteilung gesamte med. Rehab. (10=sehr gut, 0 =sehr schlecht)	8,69	8,28	8,72	8,00	9,30	1,30	1	↘	0,61	3	↗
Ausstattung und Atmosphäre	**2,09**	**2,25**	**2,09**	**2,23**	**1,99**	**0,24**	**33**	↗	**0,10**	**27**	↗
Gesamteindruck der Klinik	1,92	2,06	1,96	1,97	1,75	0,22	36	↗	0,17	17	↗
Sauberkeit der Klinik	2,36	2,44	2,22	2,56	1,94	0,62	10	↗	0,42	8	↗
Ausstattung der Zimmer	2,54	2,58	2,47	2,41	2,25	0,16	43	↗	0,29	11	↗
Ausstattung der Gemeinschaftsräume	**2,49**	2,60	2,54	2,54	2,25	0,29	28	↗	0,24	13	↗
die Atmosphäre in der Klinik	2,18	2,08	2,00	2,06	1,67	0,39	14	↗	0,51	5	↗
die Verpflegung	1,82	2,11	1,90	2,13	2,02	0,12	44	↗	-0,19	51	↘
a) Angebot / Vielseitigkeit insgesamt	1,92	2,24	2,09	2,31	2,00	0,31	26	↗	-0,08	43	↘
b) Menge	1,61	1,85	1,62	1,86	2,00	-0,14	56	↘	-0,39	56	↘
c) Geschmack	1,89	2,16	1,98	2,06	2,06	-0,01	53	→	-0,17	48	↘
d) Verfügbarkeit von Sonderkost	**1,88**	2,17	1,93	2,31	2,00	0,31	27	↗	-0,12	46	↘
Medizinischer Bereich der Einrichtung	**1,31**	**1,62**	**1,37**	**1,49**	**1,39**	**0,09**	**45**	↗	-0,08	**44**	↘
Zeitpunkt ausführlich ärztliche Aufnahmeuntersuchung	**gesond. Ausw.**	gesond. Ausw.	gesond. Ausw.	gesond. Ausw.	gesond. Ausw.						
Verständliche Erklärung der Beschwerden	1,21	1,70	1,28	1,46	1,38	0,08	47	↗	-0,17	49	↘
Einfühlsam / Verständnisvoll	1,26	1,54	1,26	1,38	1,44	-0,06	54	↘	-0,18	50	↘
gut und verständlich informiert und angeleitet	1,26	1,56	1,40	1,59	1,50	0,09	46	↗	-0,24	53	↘
Ziele der Reha wurden mit Patient abgesprochen	1,38	1,76	1,48	1,68	1,31	0,36	18	↗	0,07	30	↗
Angemessene Behandlung bei ext. Ärzten	1,42	1,64	1,60	1,42	1,40	0,02	52	→	0,02	36	→
Psychotherapie	**1,71**	**1,81**	**1,88**	**1,90**	**1,55**	**0,35**	**25**	↗	**0,16**	**19**	↗
Gespräche haben geholfen	1,23	1,41	1,43	1,43	1,18	0,25	31	↗	0,05	34	↗
Gelegenheit zu Bearbeitung persönl. Problembereiche	1,38	1,48	1,48	1,53	1,35	0,18	41	↗	0,03	35	→
Gruppentherapeutisch zufrieden	1,69	1,84	1,85	1,91	1,53	0,38	16	↗	0,16	18	↗
Einzeltherapeutisch zufrieden	**1,23**	1,38	1,24	1,44	1,53	-0,09	55	↘	-0,30	54	↘
Erreichbarkeit in Krisensituationen	1,26	1,48	1,33	1,41	1,20	0,21	37	↗	0,06	33	↗
Vielseitigkeit der therapeutischen Angebote	1,41	1,84	1,59	1,79	1,44	0,36	22	↗	-0,03	39	→
Therapeutisch- / medizinische Angebote	1,87	1,92	2,07	2,05	1,64	0,41	13	↗	0,23	14	↗
Großgruppe	**2,62**	2,86	2,78	3,11	2,41	0,70	9	↗	0,20	15	↗
Partner- und Angehörigenseminar	1,74	1,76	1,87	1,63	1,45	0,18	40	↗	0,28	12	↗
Indikationsgruppen	1,72	1,54	1,73	1,76	1,56	0,20	39	↗	0,16	20	↗
Familien- und Paargespräche	1,69	1,83	1,96	1,73	1,50	0,23	34	↗	0,19	16	↗
Therapeutische Vorträge	**1,87**	2,00	2,31	2,21	1,94	0,27	30	↗	-0,07	42	↘
Sozialarbeit	2,74	2,80	2,84	2,50	1,64	0,86	4	↗	1,10	1	↗
Ergotherapie	1,92	2,12	2,48	2,18	1,82	0,35	23	↗	0,10	28	↗
Arbeitstherapie	2,14	2,09	2,16	2,57	1,79	0,79	6	↗	0,35	9	↗
Sport- und Bewegungstherapie	**1,22**	1,26	1,39	1,38	1,35	0,03	51	→	-0,14	47	↘
Fitnesstraining	1,57	1,63	1,64	1,70	1,50	0,20	38	↗	0,07	31	↗
Schwimmen	1,61	1,56	1,79	1,56	1,53	0,03	50	→	0,08	29	↗
Physiotherapie	**1,67**	1,82	2,21	1,71	1,36	0,35	24	↗	0,31	10	↗
Entspannungstherapie	1,50	1,58	1,59	1,52	1,36	0,16	42	↗	0,14	23	↗
Ernährungsberatung	1,68	1,87	2,00	2,18	1,71	0,47	12	↗	-0,03	40	→
PC-Schulungen	2,19	1,84	2,14	2,18	1,22	0,95	2	↗	0,97	2	↗
Arbeitsbezogene Maßnahmen	**1,86**	**2,37**	**2,35**	**2,87**	**2,09**	**0,78**	**7**	↗	-0,23	**52**	↘
Maßnahmen waren f. Patient hilfreich	1,84	2,35	2,35	3,06	2,18	0,88	3	↗	-0,34	55	↘
Lebensprakt. Training war sinnvoller Teil	1,88	2,39	2,35	2,62	2,00	0,62	11	↗	-0,12	45	↘
Allgemeine Fragen	**1,48**	**1,78**	**1,51**	**1,69**	**1,33**	**0,36**	**21**	↗	**0,15**	**22**	↗
Organisatorischer Ablauf Aufnahmetag	1,18	1,45	1,36	1,51	1,24	0,28	29	↗	-0,06	41	↘
Berücksichtigung Bedürfnisse	1,54	2,10	1,64	1,91	1,53	0,38	16	↗	0,01	38	→
Organisation gut geregelt	1,62	2,04	1,76	2,26	1,50	0,76	8	↗	0,12	25	↗
Umgang bei Rückfällen	1,89	2,24	2,16	2,21	1,38	0,84	5	↗	0,52	4	↗
Bearbeitung Anliegen in Verwaltung	1,32	1,67	1,48	1,54	1,31	0,23	35	↗	0,01	37	→
Organisatorische Vorbereitung Entlassung	1,42	1,48	1,32	1,60	1,35	0,25	32	↗	0,07	32	↗
Informierung Nachsorge- & Hilfsangebote	1,34	1,56	1,13	1,29	1,24	0,05	48	↗	0,11	26	↗
Arbeit v. Selbsthilfegruppen kennengelernt	1,38	1,65	1,36	1,29	1,25	0,04	49	→	0,13	24	↗
Kontakt zu Behandlern hergestellt	1,87	2,15	1,83	1,72	1,36	0,36	19	↗	0,51	6	↗
Therapieziele erreicht	1,87	2,15	1,83	1,72	1,36	0,36	19	↗	0,51	6	↗
Weiterempfehlung	1,56	1,84	1,57	1,80	1,41	0,39	15	↗	0,15	21	↗